Voraussetzungen für ein Studium in Deutschland

Sie möchten in Deutschland studieren? In dieser Rubrik erfahren Sie mehr über die Voraussetzungen, um in Deutschland studieren zu können.

Inhalt

- Schritt 1: Qualifiziert Ihr Abschluss für ein Studium in Deutschland?
- Schritt 2: Deutschkenntnisse erwerben und nachweisen
- Schritt 3: Studienplatz finden und bewerben
- Schritt 4: Finanzierung für das Studium sichern
- Schritt 5: Visum für das Studium in Deutschland beantragen

Schritt 1: Qualifiziert Ihr Abschluss für ein Studium in Deutschland?

Wenn Sie in Deutschland studieren möchten, brauchen Sie eine **Hochschulzugangsberechtigung**. Ob der Abschluss aus Ihrem Herkunftsland ausreicht oder ob Sie weitere Prüfungen für die Zulassung benötigen, können Sie in der Zulassungsdatenbank des **DAAD** nachsehen. Mit **Study Guide Germany** können Sie

überprüfen, ob Ihr Abschluss für Ihre Wunschstudiengänge ausreicht, und sich eine eigene Liste mit Studiengängen anlegen.

Kein anerkannter Schulabschluss? Dann hilft das Studienkolleg

Auch wenn Ihr Abschluss aus dem Herkunftsland nicht der deutschen Hochschulzugangsberechtigung entspricht, haben Sie die Chance, in Deutschland zu studieren. Sie können vor dem Studium ggf. ein **Studienkolleg** absolvieren. Dort erhalten Sie Sprachunterricht sowie Fachunterricht, der auf Ihr Wunschstudium angepasst ist. Der Unterricht dauert in der Regel ein Jahr. Wenn Sie die Feststellungsprüfung erfolgreich bestehen, bekommen Sie eine fachgebundene Hochschulzugangsberechtigung. Nähere Informationen dazu finden Sie auf der Website der **Studienkollegs** in Deutschland.

Deutsches Abitur/DIAP

Mit dem deutschen Abitur oder dem Deutschen Internationalen Abitur (DIAP) haben Sie direkten Zugang zu deutschen Hochschulen: Ihr Schulabschluss ist in Deutschland als gleichwertig anerkannt.

Internationale Schulabschlüsse mit Hochschulzugang in Deutschland

Das **International Baccalaureate Diploma (IB)** und das **Gemischtsprachiges International Baccalaureate Diploma (GIB)** können Ihnen den Zugang zu einer deutschen Hochschule ermöglichen.

Das **IB** wird als Hochschulzugangsberechtigung in Deutschland anerkannt, wenn die **Vorgaben der Kultusministerkonferenz (KMK)** erfüllt sind.

Das **GIB** berechtigt aufgrund seines hohen Deutschanteils zum uneingeschränkten Hochschulzugang in Deutschland.

Schritt 2: Deutschkenntnisse erwerben und nachweisen

Bewerben Sie sich für einen Studiengang, in dem die Unterrichtssprache Deutsch ist, müssen Sie nachweisen, dass Sie ausreichend Deutsch können. Die gängigen Zertifikate dafür sind die **Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang (DSH)** und der „Test für Deutsch als Fremdsprache“ (TestDaF). Seit dem 12.02.2016 wird zusätzlich auch die bestandene Prüfung „telc Deutsch C1 Hochschule“, das DSD II und das Goethe-Zertifikat C2 an deutschen Universitäten und Hochschulen als Zulassungsvoraussetzung für einen deutschsprachigen Studiengang anerkannt. Sie sollten sich jedoch erkundigen, welcher Sprachnachweis an Ihrer **Hochschule** für Ihren Studiengang gilt.

Bei englischsprachigen Studiengängen müssen Sie normalerweise keine Deutschkenntnisse nachweisen.

Gute Deutschkenntnisse sind ein großer Vorteil

Unabhängig davon, was Sie studieren: Es ist ratsam, die **deutsche Sprache** mindestens auf dem Niveau B2 zu beherrschen. Dies hilft Ihnen, sich gut und ohne fremde Hilfe zu verständigen – sei es beim Einkauf, bei der Ausländerbehörde oder beim Arztbesuch. Zudem können Sie besser am gesellschaftlichen Leben teilhaben und erhöhen Ihre Karrierechancen, wenn Sie nach dem Studium in Deutschland bleiben möchten.

Wenn Sie noch in Ihrem Heimatland eine Deutschprüfung ablegen wollen, können Sie das beispielsweise in einem der weltweit 154 Goethe-Institute machen. Die Adresse des Instituts in Ihrer Nähe finden Sie in unserer **Übersicht mit Beratungs- und Anlaufstellen**.

Schritt 3: Studienplatz finden und bewerben

Wie Sie den passenden Studiengang oder die richtige Hochschule finden, können Sie mithilfe der Datenbank von **Study in Germany** herausfinden.

Für die Bewerbung um einen Studienplatz gibt es zwei Wege: Bei vielen Hochschulen können Sie sich über **Uni-Assist e.V.** bewerben. Welche Hochschulen dazu zählen, erfahren Sie auf der Website von **Uni-Assist**.

Wird Ihre Wunschhochschule nicht von Uni-Assist betreut, können Sie Ihre Bewerbung direkt an die Hochschule senden.

Duales Studium: Theorie und Praxis verbinden

Es ist auch möglich, ein duales Studium zu absolvieren. Auf diese Weise können Sie gleichzeitig Berufserfahrung in Deutschland sammeln und eine theoretisch fundierte Ausbildung erhalten. Mehr Informationen dazu finden Sie auf **Study in Germany**. Kommen Sie aus einem Staat außerhalb der EU/EWR, müssen Sie auch in diesem Fall das **Visum zum Studieren** beantragen.

Schritt 4: Finanzierung für das Studium sichern

Wie Sie Ihr Studium in Deutschland finanzieren, ist für Sie sicher eine der wichtigsten Fragen. Denn wenn Sie aus einem Staat außerhalb der EU/**EWR** kommen und einen **Aufenthaltstitel** zum Studieren benötigen, müssen Sie nachweisen, dass Sie Ihr Studium und Ihren Lebensunterhalt in Deutschland finanzieren können.

Dafür können Sie ein **Sperrkonto** mit einem Betrag von mind. **11.904 Euro** (2026) in Deutschland einrichten. Alternativ können Sie Freunde oder Familienangehörige in Deutschland darum bitten, eine **Verpflichtungserklärung** bei der **Ausländerbehörde** für Sie abzugeben. In diesem Fall müssen Sie eventuell beim Visumantrag keine eigenen Ersparnisse vorlegen. Weitere Informationen zum **Finanzierungsnachweis** finden Sie bei **Study in Germany**.

Nach Stipendien erkundigen

Möchten Sie Ihr Studium über ein Stipendium finanzieren? In Deutschland vergeben zahlreiche Institutionen monatliche Finanzhilfen an Studierende, wenn diese bestimmte Vorgaben erfüllen. Das können gute Noten sein oder auch soziales Engagement. Dennoch sollten Sie wissen, dass Stipendien ab dem ersten Semester in Deutschland nur selten vergeben werden. Studierende höherer Semester und Promovierende aus dem Ausland können sich beim **DAAD** um ein Stipendium bewerben. Auch einige private Einrichtungen unterstützen Studierende aus dem Ausland. Mehr über die Förderungsmöglichkeiten des DAAD sowie

anderer ausgewählter Förderorganisationen für internationale Studierende erfahren Sie auf der Website des **DAAD**.

Lebenshaltungskosten

Wie viel Geld brauchen Sie im Schnitt zum Leben, wenn Sie in Deutschland studieren? Detaillierte Information zum Lebensunterhalt während des Studiums in Deutschland finden Sie auf der Website **Study in Germany**.

Schritt 5: Visum für das Studium in Deutschland beantragen

Je nach Herkunftsland benötigen Sie ein **Visum**, um in Deutschland studieren zu können.

Wenn Sie Bürger eines EU-Landes, Islands, Liechtensteins, Norwegens oder der Schweiz sind, benötigen Sie kein Einreisevisum, um in Deutschland zu studieren. Sie brauchen ebenfalls ggf. kein Visum für die Einreise, wenn Sie aus Australien, Andorra, Brasilien, El Salvador, Honduras, Israel, Japan, Kanada, Monaco, der Republik Korea, Neuseeland, San Marino, dem Vereinigten Königreich Großbritannien und Nordirland oder den USA kommen.

Alle anderen internationalen Studierenden benötigen ein Visum, um für Studienzwecke nach Deutschland einzureisen.

Welche Voraussetzungen Sie für die Erteilung des Visums zum Studieren erfüllen müssen, erfahren Sie in der Rubrik „**Visum zum Studieren**“.

Weitere Informationen im Web

Study in Germany

Informationen über Vorbereitungskurse und Studienkollegs
Informationen zur deutschen Sprache für Studium und Alltag

Hochschulkompass

Informationsportal über Studien- und Promotionsmöglichkeiten

Auswärtiges Amt

Informationen zum Sperrkonto

Seite drucken

URL: https://www.make-it-in-germany.com/de/studium-ausbildung/studieren-in-deutschland/voraussetzungen
Datum: 2026-11-12 10:30:18 GMT